



**PFARRVERBAND  
KRAIBURG A. INN**

**PFARRBRIEF**

**SOMMER 2018**





---

## Inhalt

Vorwort	3
Gottesdienstordnung Sommer	4
Vorstellung Florian Haider	5
Primiz	6
Erstkommunion 2018	10
Firmung 2018	11
Jubiläum Marktkirche	13
Jugendgottesdienst KLJB	15
Fronleichnam 2018	17
Pfarramt Informationen	18
Kinderseite	19
Reiseseegen	20

---

## Pfarrbrief Sommer 2018

**Herausgeber:** Pfarrverband Kraiburg,  
Marktplatz 33, 84559 Kraiburg  
Tel. 0 86 38 / 88 57 0  
E-Mail [pv-kraiburg@erzbistum-  
muenchen.de](mailto:pv-kraiburg@erzbistum-muenchen.de)

**V.i.S.d.P.:** Michael Seifert, Pfarrer

**Fotos:** privat

**Druck:** Pfarramt Kraiburg

**Titel:** Priesterweihe im Dom Passau



---

Liebe Schwestern und Brüder  
im Glauben, liebe Leser  
unseres Pfarrbriefs!

48 Jahre ist es her, dass in  
Kraiburg zuletzt eine Primiz  
gefeiert wurde – vor 17 Jahren  
war die letzte in unserem  
Pfarrverband!

So freut es uns natürlich sehr,  
dass wir heuer wieder so ein  
seltenes – und offenbar  
immer seltener werdendes -  
Fest mit Florian Haider feiern  
dürfen: Ein Mensch macht sich  
auf, um sich Gott in  
besonderer Weise zur  
Verfügung zu stellen.

Aber wieso eigentlich Primiz  
feiern? Florian Haider hat  
doch quasi noch nichts getan  
als Priester?

Ehrlich gesagt: nach meinem  
Verständnis feiern wir auch  
nicht so sehr den einzelnen  
Menschen als vielmehr Gott,  
der sich uns zuwendet. Wir  
feiern Gott, der weiß, dass wir  
sichtbare Zeichen, spürbare  
Handlungen, hörbare Worte  
und menschliche Begegnun-  
gen brauchen. Und genau  
dafür beruft er Männer, die in

seinem Namen in den Sakra-  
menten seine Gegenwart fei-  
ern, in der Verkündigung sein  
Wort weitersagen, in der kon-  
kreten Hilfe Menschen beiste-  
hen und in ihrem Leben ver-  
suchen, Gott in unserer Welt  
nicht vergessen zu lassen.  
Dafür beruft er Priester.

Wir feiern in dieser Primiz,  
dass Gott sich uns zuwendet –  
durch die Hilfe schwacher  
Menschen, wie es Petrus auch  
einer war.

Daher lade ich sie alle herzlich  
ein, diese Primiz mit unserem  
Primizianten und unserem  
Pfarrverband zu feiern, als Zeit  
des Danks an Gott.

Genauso lade ich sie alle ein,  
das Goldene Priesterjubiläum  
des zweiten Taufkirchener  
Primizianten von 1968, Hans  
Weindl, mitzufeiern, der beim  
Patrozinium St. Jakobus mit  
uns den Gottesdienst kon-  
zelebrieren wird.

Auch gedenken wir seines  
verstorbenen Mitprimizianten  
Anton Fürstenberger.

Im Namen des Seelsorgeteams

*Ihr Pfarrer Michael Seifert*



## **Gottesdienstordnung für den Sommer**

Die Ferien stehen an. Eine Zeit der Erholung, des „Langsamer“ usw.

Aber auch eine Zeit des Mangels: des noch einmal größeren Mangels an gläubigen Mitfeiernden bei unseren Gottesdiensten, des Mangels an Organisten (auch die brauchen Urlaub etc.), des dann erst so richtig bemerkbaren Mangels an Wortgottesdienstleitern und auch an Seelsorgern (in den Sommerferien ist jeweils nur ein Priester im Pfarrverband und z.T. auch Frau Fraunhofer in Urlaub).

Deshalb hat sich der Pfarrverbandsrat auf Empfehlung des Seelsorgeteams zu einer verkürzten Gottesdienstordnung entschlossen: in der Zeit vom 28. Juli bis 9. September wird

es am Sonn- und Feiertag (inkl. Vorabend) nur drei statt der sonst gewohnten fünf Eucharistiefiern im Pfarrverband geben: eine im Wechsel in den Pfarreien Ensdorf und Frauendorf, die beiden übrigen in den anderen drei Pfarreien. Dazu tritt dann in Kraiburg, Taufkirchen oder Grünthal eine Wort-Gottes-Feier.

Am 19. August ist eine Ausnahme: da werden wir neben einer Vorabendmesse in Ensdorf zusammen nur einen Pfarrverbandsgottesdienst in Kraiburg feiern – zum 125jährigen Weihejubiläum der zentralen Kirche unseres Pfarrverbands, der Marktkirche.

Ich bitte herzlich, diese Regelung anzunehmen, sich auch in den anderen Pfarreien des Pfarrverbands selbstverständlich als Mitfeiernde eingeladen zu wissen und vor allem auch den Kirchenanzeiger in diesen Wochen besonders zu beachten!

*Michael Seifert, Pfr.*



Liebe Gläubige aus dem  
Pfarrverband Kraiburg,

am 30. Juni 2018 habe ich im  
Dom zu Passau von Bischof Dr.  
Stefan Oster SDB das Sakra-  
ment der Priesterweihe emp-  
fangen. Zwei Wochen später,  
am 15. Juli 2018 werde ich in  
der Marktkirche St. Bartholo-  
mäus in Kraiburg meine Pri-  
miz, d. h. meine erste Messe  
in meiner Heimat feiern.

Dazu sind Sie / seid Ihr alle  
recht herzlich zur Mitfeier  
eingeladen!

Da ich in den letzten Jahren  
aufgrund meines Studiums

und meiner Berufungsfindung  
nur sporadisch immer wieder  
in Kraiburg präsent war, möch-  
te ich mich hier noch einmal  
vorstellen:

Ich bin 1984 in Altötting gebo-  
ren und in Niederndorf auf-  
gewachsen. Nach meiner Erst-  
kommunion war ich seit 1994  
Ministrant in der Pfarrei Krai-  
burg.

Nach dem Besuch der Haupt-  
schule und einer Berufsausbil-  
dung bei der Deutschen Post  
besuchte ich das Spätberu-  
fenseminar St. Matthias  
(Wolfratshausen - Waldram),  
um das Abitur nachzuholen.  
Katholische Theologie habe  
ich in München und Boston  
(USA) studiert. Während des  
Studiums war ich zugleich  
Mitglied des Priesterseminars  
in München und absolvierte  
dort die gesamte Seminaeraus-  
bildung.

Nach dem Diplomabschluss in  
Theologie führte mein Weg  
nach Rom. Hier war ich zwei  
Jahre als wissenschaftlicher  
Assistent am Römischen Insti-  
tut der Görres-Gesellschaft



(Vatikanstadt) tätig und konnte dort den Großteil meiner theologischen Doktorarbeit erarbeiten und schreiben.

Im September 2014 habe ich mich entschieden, das Noviziat im Benediktinerstift Lambach in Österreich aufzunehmen und zu prüfen, ob ein Leben in einer Ordensgemeinschaft für mich in Frage käme.

Neun Monate später bin ich schließlich zu der Entscheidung gekommen, dass dies nicht der Fall ist.

Im September 2015 hat mich der Passauer Bischof Oster nach einem persönlichen Gespräch in sein Priesterseminar St. Stephan aufgenommen. Da ich das Theologiestudium und die Seminausbildung schon absolviert hatte, wurde ich zunächst in ein erstes pastorales Praktikum in den Pfarrverband Rinchnach geschickt von November 2015 bis Februar 2017. Ab März 2017 wurde ich dann in den Pfarrverband Fürstzell versetzt.

Während dieser Zeit konnte ich meine Doktorarbeit ab-

schließen und am 9. Dezember 2017 durch Bischof Oster die Diakonenweihe empfangen.

Am 30. Juni 2018 habe ich zusammen mit drei Mitbrüdern im Dom zu Passau die Priesterweihe durch Bischof Oster erhalten.

**Ich freue mich auf die Feier der Primiz hier im Pfarrverband Kraiburg und lade Sie/Euch alle recht herzlich dazu ein!**

Mit besten Grüßen und Gottes Segen,

*Florian Haider*

## **Ablauf der Primiztage**

**Freitag, 13. Juli**

### **Heimatempfang**

18.00 Uhr – Marktkirche  
Andacht mit Segnung des Primizgewandes und der Primizstola

18.45 Uhr – Marktkirche  
Vortrag von Florian Haider:  
„Priester werden um 5 nach 12“ Persönliche Notizen eines Berufsweges





19.15 Uhr – Foyer im Bischof-Bernhard-Haus

Öffentlicher Stehempfang



**Sonntag, 15. Juli**

### **Primiz**

9.00 Uhr – am Alten- und Pflegeheim St. Nikolaus

Segnung und Überreichung der Fahnenbänder;

9.15 Uhr

Aufstellung der Vereine und Abordnungen, Kirchenzug;

10.00 Uhr – Marktkirche

Primizmesse

Primizprediger: Pfr. Josef Fegg, Leiter des Pfarrverbandes Rottenbuch

16.00 Uhr – Marktkirche

Dankvesper  
mit Einzelprimizsegen

**Montag, 16. Juli**

19.00 Uhr – Marktkirche

Requiem für die verstorbenen Verwandten und Wohltäter des Primizianten und alle Pfarrangehörigen.

## **Werktagsmessen**

### **mit dem Primizianten**

mit der Möglichkeit zum Einzelprimizsegen im Pfarrverband:

Mittwoch 18. Juli

8.00 Uhr Grünthal;

Dienstag 24. Juli

19.00 Uhr Geisberg;

Donnerstag 26. Juli

9.15 Uhr Aukirche;

---

## **Wichtige Hinweise**

### **für Primizbesucher**

#### **Parken**

Der Marktplatz ist für den Verkehr an diesem Tag weitestgehend gesperrt. Von Grünthal aus muss der Weg über Jettenbach genommen werden.

Parkmöglichkeiten werden vor Ort von der Feuerwehr zugewiesen. Hauptparkplatz ist der Volksfestplatz;



## **Bus-Transfer**

vom Volksfestplatz zum

Marktplatz:

8.30 Uhr und 9.30 Uhr

Marktplatz – Volksfestplatz:

12.00, 15.00 und 17.00 Uhr

## **für Gehbehinderte und Personen mit Handicap**

Pkw-Zufahrt und Ausstieg am  
Marktplatz möglich;

## **Eindrücke aus Passau**



## **Sitzplätze in der Marktkirche**

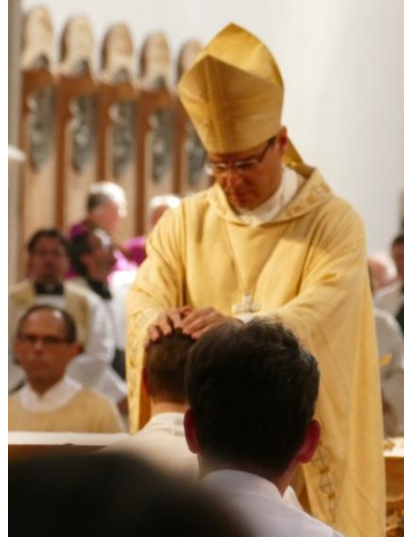
In der Marktkirche sind nur  
einige Bank- bzw. Stuhlreihen  
reserviert.

Alle weiteren Sitzplätze in der  
Kirche stehen frei zur Verfü-  
gung!





Priesterweihe von Florian Haider  
am 30. Juni 2018 im Dom zu Passau





# *Unsere Erstkommunionkinder 2018*



## *Pfarrei Kraiburg*

Veronika Auer  
Martin Beil  
Dominik Bichler  
Julia Brückner  
Fabian Ehrmann  
Barbara Fritzenwallner  
Chrystal-Ann Gehb  
Dominic Hagopian  
Lia Hanrieder  
Lucas Hartl  
Dominik Heigl  
Simon Maurer  
Markus Mooshammer  
Lilly Nägele  
Fabian Perger  
Charlotte Ranner  
Sebastian Schiller  
Michelle Schön  
Michael Steingraber  
Leon Stenger  
Felix Wagner  
Francesco Werner  
Valentin Wilhelm  
Louisa Zauner  
Rafael Zellner

## *Pfarrei Grünthal*

Christoph Beham  
Peter Kiermaier  
Florian Schmidt  
Sebastian Seidl

## *Pfarrei Ensdorf und Frauendorf*

Dominik Kaspereit  
Benedikt Mittermeier  
Andreas Mitterreiter  
Raphaella Prager  
Korbinian Robeis  
Jule Roß  
Dominik Schmaus  
Vitus Schmidinger  
Sophie Sedlmaier

## *Pfarrei Taufkirchen*

Selina Auer  
Veronika Fill  
Antonia Fürstenberger  
Franz Fürstenberger  
Julia Fürstenberger  
Katharina Grill  
Jakob Haider  
Julia Hölzl  
Katrin Holzner  
Laura Moosmeier  
Josefine Prinz



## „Heiliger Geist verleiht Flügel“

... so das Motto der  
Firmvorbereitung 2018

Am 17. Mai 2018 haben 82  
Jugendliche aus dem Pfarrver-  
band das Sakrament der Fir-  
mung empfangen.

Firmspender Abt Markus Eller  
aus Scheyern hat alle ermu-  
tigt, das Leben als Geschenk  
zu betrachten.

So wünschen wir unseren  
Jugendlichen, dass sie die  
Kraft des Geistes spüren, die  
Kraft des Glaubens, der sie  
trägt und der sie ermutigt ihre  
Flügel auszubreiten, ihr Leben  
zu gestalten, Neues auszupro-  
bieren, Verantwortung zu  
übernehmen.

Ein herzliches Vergelt's Gott  
an alle, die unsere Firmlinge  
als Firmhelfer/innen, Eltern,  
Paten oder im Pfarrpraktikum  
begleitet haben.

*C. Fraunhofer PR*



### **Unsere Firmlinge 2018**

#### **Kraiburg a. Inn St. Bartholomäus**

Bichler Manuel  
Brandl Lukas  
Brodschelm Fabio  
Brückner Daniel  
Gaisbauer Leon  
Gottinger Angelina  
Hackner Johannes  
Hahn Elias  
Haider Stefanie  
Hartl Kathrin  
Hettwer Luisa  
Hoffmann Vincent  
Kendzia Raffaella  
Kiefinger Michael  
Kornreder Isabell  
Kreil Sophia



Lech Luca  
Lechner Aaron  
Maier Thomas  
Mittermeier Leonhard  
Peter Bianca  
Pichlmeier Alexander  
Rauscher Lisa  
Rosam Felix  
Schillhuber Fiona  
Schillhuber Marie  
Schrinkl Magdalena  
Schuster Sebastian  
Schwippl Moritz  
Stelzl Alexander  
Waclawik Malgorzata  
Wagner Denise  
Wieser Daniel  
Zauner Elias  
Zeiller Michael

### *Taufkirchen*

#### *St. Jakobus d. Ältere*

Baldus Michéle  
Balk Lena  
Baumgartner Peter  
Ertl Georg  
Esterl Tobias  
Fill Theresa  
Fortenbacher Melanie  
Glaser Alexander  
Gottbrecht Timo Alois  
Häußler Magdalena  
Hauser Saskia

Hechfellner Laura  
Hölzl Andreas  
Kasmannshuber Marina  
Kinzner Julian  
Losbichler Hannes  
Mußner Joseph  
Scheitzeneder Lisa  
Schrödl Florian  
Seyfert Andrea  
Uhlig Markus  
Uhlig Timo  
Voglmaier Thomas  
Weber Finn  
Wimösterer Simon

### *Ensdorf*

#### *St. Johannes Baptist*

Nemmer Daniela  
Obermaier Hannes  
Robeis Magdalena  
Radlbrunner Matthias Alois  
Schmidinger Annalena

### *Frauentdorf*

#### *St. Michael*

Kaspereit Tobias  
Mitterreiter Florian  
Schmidinger Korbinian  
Stanner Louis Jonas  
Worschech Jennifer



## *Grünthal*

### *St. Andreas*

Burgthaler Lisa-Maria

Forster Jonas

Huber Julia Marie

Huber Matthias

Maier Manuela

Rakowitz Dennis

Rakowitz Fabian

Reindl Konrad

Schmidt Ferdinand

Wastlhuber Thomas

Zeiler Johanna

Zeiser Felix Benedikt

## *Pfarrei Kraiburg*



### **PFARRKIRCHE**

### **ST. BARTHOLOMÄUS**

### **125 JAHRE ALT**

Am Patroziniumstag 1893 wurde das jetzige Gotteshaus eingeweiht.

Schon immer gab es im Markt Kraiburg eine St. Bartholomä-

us-Kirche. Die heutige, neuromanische Pfarrkirche wurde vor genau 125 Jahren eingeweiht.

Die Pfarrkirche St. Bartholomäus wird heuer 125 Jahre alt. Am 24. August 1893 wurde sie geweiht, ihre Vorgängerbauten waren baufällig oder waren zu klein für die wachsende Bevölkerung.

Schon seit ihrer Einweihung vor nunmehr 125 Jahren stand der neuromanische Backsteinbau im Widerstreit der Meinungen. War man zuerst sehr stolz auf das monumentale Bauwerk, so setzte sich die Anschauung durch, dass die große Kirche am romantischen alten Inn-Salzach-Marktplatz fehl am Platze sei. Sogar Benefiziat Otto Benzinger schrieb in seiner Neufassung der „Geschichte des Marktes und der Grafschaft Kraiburgs“, dass sich die neue Pfarrkirche in ihrer stolzen, weihvollen Pracht erhebt und „das alte, einfache Märklein beschämt, das sich eigenartig fremd um den ho-



hen mächtigen Bau schmiegt“.  
Seit wann es in Kraiburg eine Kirche am Marktplatz gibt, konnte urkundlich noch nicht nachgewiesen werden. Sicher ist aber, dass die Kirche schon immer den heiligen Bartholomäus als Patron hatte, was auf ein hohes Alter schließen lässt. Apostel-Patronate weisen auf die Anfänge der Christianisierung in Bayern hin.

Auf einer Ansicht Kraiburgs im Antiquariat der Residenz zu München von 1584 hatte die gotische Kirche einen hohen Spitzturm, ähnlich der Kirche in Pietenberg.

In der Barockzeit wurde die Kirche umgebaut und erweitert, der Turm erhielt eine barocke Zwiebelhaube.

Kraiburg – bis dahin zusammen mit St. Maximilian eine Expositur der Pfarrei Lafering-Taufkirchen – wurde 1876 eine selbstständige Pfarrei und der erste Pfarrer Josef Krandauer betrachtete es als sein Lebenswerk, der neuen Pfarrei auch eine neue, große Kirche zu geben. Der alte Bau

war sowieso schon sehr baufällig und feucht geworden. Auch das Rathaus mit Schule, unmittelbar an die Kirche zu einem Ensemble angebaut, war von Amts wegen schon zum Abbruch vorgesehen.

Pfarrer Krandauer brachte es fertig, in kurzer Zeit die hohe Summe für den Bau bei der Bevölkerung, die damals nicht mit großem Wohlstand gesegnet war, aufzubringen.

Nach den Plänen des Augsburger Baurates Steinhäuser wurde das neue Gotteshaus 1892 und 1893 erbaut und am 24. August 1893 feierlich eingeweiht.

Die Ausmalung, die erst 1897 fertig gestellt wurde, stammt von Frater Max Schmalzl vom benachbarten Redemptoristenkloster Gars am Inn. Über 600 Einzelbilder und rund 70 Plastiken bildeten den reichen Schmuck der Kirche zu ihrer Entstehungszeit.

In den Siebziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts erfuhr die Pfarrkirche grundlegende Innen- und Außenre-



novierungen, bei denen unter anderem im Inneren Kanzel, Kommuniongitter und Teile der Ornamentmalerei entfernt und im Presbyterium der Volksaltar installiert, bei der Außenrenovierung unter anderem die kleinen Türmchen im unteren Dachbereich entfernt wurden.

In den ersten Jahren dieses Jahrtausends gab es eine erneute Außenrenovierung, in deren Zuge auch der sich neigende Turm stabilisiert werden konnte.

Mittlerweile ist die Pfarrkirche St. Bartholomäus zu einem Wahrzeichen Kraiburgs geworden. Egal, von welcher Himmelsrichtung man sich Kraiburg nähert, schon von weitem ist das markante Backstein-Kirchengebäude und die im weiten Umkreis einmalige, an die römische Lateranbasilika angelehnte Bauform des Turms mit seinem Pyramidendach zu sehen.

*Reinhard Gruber*



## **Zusammenhalt und Zusammenspiel**

– **erster Jugendgottesdienst  
der KLJB Guttenburg**

„Zusammenhalt“ war die Antwort auf die Frage von Pfarrvikar Emmeran Hilger um was es beim Jugendgottesdienst am Samstag, 16. Juni in Ensdorf gehen soll und die KLJB beteiligte sich mit ihren Ideen und Anregungen an der Ausgestaltung.

Ein buntes und ganz persönliches Kreuz wurde selber erstellt und beschriftet, die Fürbitten formuliert, die Bierbänke aufgestellt, Getränke und Grillfleisch eingekauft und



auf eine volle Kirche gehofft.

Und die Kirche wurde voll – zwar mit weniger Jugendlichen aus den anderen Pfarreien, aber dafür mit vielen Jüngeren und Älteren aus den Pfarrgemeinden Ensdorf und Frauendorf, die damit zeigten: uns ist unsere Landjugend wichtig, und dass die Pfarrei zusammenhält. Wie Zusammenhalt und dann auch Zusammenspiel funktioniert, konnte man dann auch hören...ein Chor aus Raubling, spontan unterstützt von Sängerinnen aus Frauendorf und Ensdorf hat sich in Ensdorf, eingefunden und sorgte für eine tolle Atmosphäre. In das neue geistliche Liedgut stimmten auch die anderen Teilnehmer gerne mit.

Die Landjugend zeigte bei den Fürbitten dass neben Zusammenhalt auch Tradition, Offenheit, Spaß und vor allem auch sie selber mit ihren Fähigkeiten und Begabungen zu einer gelingenden Gemeinschaft beitragen können. Anker, Kreuz und Wäscheklam-

mer wurden von Pfarrvikar Hilger bei der Predigt als Zeichen des Zusammenhalts vorgestellt und durch das Lied „Was wir alleine nicht schaffen“ von Xavier Naidoo wurden die Gedanken vertieft.

Alt und Jung trennten sich nicht nach dem Gottesdienst, sondern alle Bierbänke füllten sich nach dem Gottesdienst zügig und es wurde nach lange bei offenem Feuer diskutiert, gelacht und getrunken und auf das Grillfleisch gewartet...toll zu sehen wie die noch zahlenmäßig kleine Landjugend Guttenburg all das auf die Beine gestellt hat

..... Fortsetzung folgt!

*Emmeran Hilger, Pfarrvikar*





**Pfarrei Frauendorf**  
**und Pfarrei Kraiburg**

***Blumen schmücken***  
***Fronleichnam***

Die Kraiburger Ministranten und die Innleit'n-Kids aus Ensdorf und Frauendorf sammelten viele Blumen und Blüten, um Blumenteppiche für die Fronleichnamsaltäre zu legen.

Ein herzliches Dankeschön all denen, die zu einem wunderschönen Ergebnis beigetragen haben.





# Kath. Pfarramt

Marktplatz 33  
84559 Kraiburg

## Sie erreichen uns:

### • Öffnungszeiten

Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Do. 13.00 – 19.00 Uhr

Montag kein Parteienverkehr!

### • Telefon

Telefon 0 86 38 / 88 57 0

Fax 0 86 38 / 88 57 15

Pfr. Michael Seifert 88 57 19

Chr. Fraunhofer PR 88 57 13

Pfv. E. Hilger 88 57 17

im Notfall 08638 / 98 48 197

Email: [pvkraiburg@erzbistum-muenchen.de](mailto:pvkraiburg@erzbistum-muenchen.de)

Internet: [www.erzbistum-muenchen.de/pv-kraiburg](http://www.erzbistum-muenchen.de/pv-kraiburg)

### • Sprechzeiten Seelsorgteam

Pfarrer Michael Seifert

Mi. 10.30 bis 12.00 Uhr

Christina Fraunhofer PR

Di. 10.30 bis 12.00 Uhr

Pfarrvikar Emmeran Hilger

Mi. 10.00 bis 11.30 Uhr

## Pfarrverbandsnewsletter

Melden Sie sich per E-Mail an das Pfarrbüro Kraiburg mit dem Betreff: Pfarrverbandsnewsletter! Sie bekommen dann bequem zum jeweiligen Erscheinungstermin alle Kirchenzettel im pdf-Format nach Hause gemailt.



## Urlaubszeit 2018

Unsere Seelsorger sind in den Ferienwochen zu folgenden Zeiten im Urlaub:

### *Pfarrer Michael Seifert*

26. Juli bis 13. August

und 3. bis 9. September

### *Pfarrvikar Emmeran Hilger*

13. August bis 3. September

### *Pastoralreferentin*

### *Christina Fraunhofer*

1. bis 19. August

***Das Pfarrbüro hat  
vom 13. bis 24. August  
geschlossen!***



# Kinderseite

Wenn's mal regnet oder euch langweilig ist .....

## KREUZWORTRÄTSEL



FÜR GRUNDSCHULKINDER

Lösungswort:

1	2	3	4
---	---	---	---



Der Herr wird seine Engel mit dir senden  
und Gnade zu deiner Reise geben.  
Gott spricht: Und siehe, ich bin mit dir  
und will dich behüten, wo du hinziehst,  
und will dich wieder herbringen in dies Land.  
Denn ich will dich nicht verlassen, bis ich alles tue,  
was ich dir zugesagt habe.

Genesis 24, 40 und 28, 15

Sonnige Tage, eine gute und erholsame Zeit in den Ferien oder  
im Urlaub, und eine glückliche und gesunde Heimkehr

wünscht Ihnen

Ihr Seelsorgeteam, das Redaktionsteam, der Pfarrverbandsrat,  
sowie die Pfarrgemeinderäte und Kirchenverwaltungen.